

STADTSCHREIBER

Informationsblatt für die Stadt Bad Liebenwerda mit den Ortsteilen Burxdorf, Dobra, Kosilenzien, Kröbelen, Langenrieth, Lausitz, Maasdorf, Möglenz, Neuburxdorf, Oschätzchen, Prieschka, Thalberg, Theisa, Zeischa, Zobersdorf

Jahrgang 27 | Nummer 6
 Freitag, den 28. Juni 2019

Überblick



Innenminister überreicht Fördermittelbescheid

Seite 2



Kröbelen bei Stadtmeisterschaft wieder vorn

Seite 6



Schulabgänger pflanzen zum Abschied einen Baum

Seite 12

Feststimmung in der Kurstadt



Mehr zum Brunnenfest und Elsterlauf ab S. 4

- Anzeigen -



Koch GmbH

Ihr Volkswagen in guten Händen.

Autohaus Koch GmbH • Uebigauer Straße 7 • 04895 Falkenberg • Tel.: 035365 4140

Mein BUCH ist da !!!

Heute bestellt morgen geliefert

Buchhandlung

„Götze“









Inh. Jana Zickert

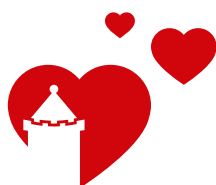
Breite Straße 19
 04924 Bad Liebenwerda

Telefon 035341 - 10582



Inhalt

	Aus der Kurstadtregion Elbe-Elster	2
	Aus der Stadt und ihren Ortsteilen	2
	Kirchen	7
	Kur und Gesundheit	7
	Kultur und Veranstaltungen	8
	Gratulationen	11
	Kinder, Jugend, Schule	12
	Senioren	14



Aus der Kurstadtregion Elbe-Elster

Innenminister überreicht Fördermittelbescheid



Innenminister Schröter (Mitte) überreichte auf dem Lubwarturm den Fördermittelbescheid an die Vertreter der vier Städte der Kurstadtregion.

Brandenburgs Innenminister Karl-Heinz Schröter hat am 22. Mai auf dem Lubwarturm in Bad Liebenwerda sowohl die Genehmigung des Fusionsvertrages für die vier Städte der Kurstadtregion Elbe-Elster als auch einen Zuwendungsbescheid über 1,5 Mio. Euro als

Einmalkostenzahlung für die Zusammenlegung der Verwaltungen übergeben. Der gewählte Ort war im doppelten Sinn historisch: Denn der Lubwarturm ist nicht nur, wie Museumsmitarbeiter Ralf Uschner ausführte, sichtbares Zeugnis einer langen geschichtlichen Tradition im

ehemaligen Kursachsen - hier wurde vor fünf Jahren auch der Kooperationsvertrag zwischen den vier Städten unterschrieben und damit die Grundlage für die Verbandsgemeinde Liebenwerda gelegt.

KB

Aus der Stadt und ihren Ortsteilen

Duelle auf der Elster



Am Ende machten die beiden Teams aus Plessa den Sieg unter sich aus.

Kurstadtregion Elbe-Elster gegen die Mitarbeiterinnen der Melanchthon-Apotheke antraten, für durchaus unterhaltsame Anblicke.

Sportlich waren es die Kameraden aus Plessa, die sich am Ende des Tages im Erfolg sonnen konnten. Sie waren mit gleich zwei gut trainierten Teams angereist – und machten den Sieger am Ende beim Finallauf im Duell untereinander aus. Platz drei belegten die Männer der Hohenleipischer Feuerwehr. Bei den Frauen siegte Maasdorf, vor Beiersdorf und Kröbeln.

Organisiert wurde das Schlauchbootrennen in bewährter Weise vom Feuerwehrverein Bad Liebenwerda mit Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Bad Liebenwerda sowie zahlreicher Sponsoren.

Traditionell am Sonnabend nach Himmelfahrt fand auch in diesem Jahr wieder das Schlauchbootrennen der Feuerwehr an der Wäldchenbrücke statt. 22 Männermannschaften und fünf Frau-

enteams machten unter sich aus, welche Feuerwehr die Paddel am gekonntesten schlägt und am schnellsten durchs Ziel fährt. Zudem sorgte ein „Promi-Rennen“, bei dem die Bürgermeister der

Spruch des Monats

Sollen wir uns im Sommer leben, müssen wir auch Donner haben.

(Volksmund)



Stadt zeichnete verdiente Ehrenamtliche aus

Bürgerschaftliches Engagement hat viele Facetten – gemeinsames Kennzeichen solcher freiwilliger Tätigkeiten ist es, dass sie nicht auf materiellen Gewinn orientiert, sondern am Gemeinwohl ausgerichtet sind. Vom Brand- und Katastrophenschutz, über kommunalpolitische Wahlämter bis hin zur Vereinsarbeit und Tätigkeiten im Bereich der Pflege und Betreuung reiche die Palette, sagte Bad Liebenwerdas Bürgermeister Thomas Richter am Vorabend des Stadtfestes bei der Auszeichnungsveranstaltung für verdiente Ehrenamtliche aus

der Stadt und den Ortsteilen. Der Wert dieses Engagements ist nicht hoch genug zu schätzen. Mit der regelmäßigen Auszeichnung besonders aktiver Ehrenamtlicher wolle die Stadt sich erkenntlich zeigen und sich für den Beitrag für das Gemeinwohl und das Funktionieren einer Kommune bedanken.

Für die Ehrung vorgeschlagen worden waren die Ehrenamtlichen einem Aufruf der Stadtverwaltung folgend von Vereinen und Gruppen in Stadt und Ortsteilen. „Es sind beachtlich viele Vorschläge eingegangen,

die nicht nur zeigen, wie bedeutsam das Ehrenamt ist, sondern auch wie wichtig es ist, öffentlich Danke zu sagen“, sagte Amtsleiterin Bärbel Ziehlke, die während der Auszeichnung die Laudation hielt. Insgesamt wurden 47 Frauen und Männer, der überwiegende Teil von ihnen aus den Ortsteilen, ausgewählt und jene von ihnen, die während der Veranstaltung anwesend sein konnten, mit Urkunde und Präsent geehrt.

In der Kategorie „Kirche“ wurden ausgezeichnet: Beate Günther (Kröbeln), Katja Geicke und Mareike Schwabe („Kinder entdecken Kirche“ Bad Liebenwerda), Lieselotte Karl (Dobra), Werner Mlasowsky, Siegfried Stockmann und Ulf Kluge (alle drei Bad Liebenwerda).

In der Kategorie „Vereine“ wurde für die Ehrung ausgewählt: Anja Dittmann und Bernd Liefing (Förderverein Grundschulzentrum), Elvira Röpke (TSV Lubwart), Björn Hartmann und Thomas Kretschmer (Schwalbennest e. V. Möglenz), Dieter Kohlhoff (SV Blau-Weiß Möglenz), Kerstin Gängler (Traditionsverein Theisa), Harald Bähnisch und Julius Weinkauf (FC Bad Liebenwerda), Hubert Blaas und Lutz Bommel (Verein für

Stadtmarketing und Wirtschaft), Jutta Richter (Reit- und Fahrverein Dobra), Christine Döge (Feuerwehrverein 1927 Dobra, Heimatverein, Seniorengruppe).

In der Kategorie „Engagierte in Stadt und Ortsteilen“ wurden ausgezeichnet: Rosel Andrack und Sabine Beyer (beide Zeischa), Olaf Hainke (Möglenz), Luise Lehmann (Prieschka), Jens Thiere (Maasdorf), Marlies Edlich (Neuburxdorf) und Brigitte Schiemangk (Thalberg); des Weiteren Gabriele Schulz und Günther Henze (Lausitz), Rita Marx (Burdorf), Frank Preibisch und Horst Naumburger (beide Oschätzchen), Birgit Schemmel und Roland Pietzsch („Tafel“ in Bad Liebenwerda), Ramona Bormann und Corinna Schneider (Oschätzchen), Dieter Woitschätzky und Jan Scherer (Langenrieth), Karin Simon und Steffen Gliemann (Möglenz).

Ebenfalls in der Kategorie „Engagierte in Stadt und Ortsteilen“ ausgezeichnet wurden die Familie Doris und Uwe Lehmann mit Stefan und Sandra aus Theisa, Stefan Gängler (Theisa), Winfried Hopstock (Bad Liebenwerda) und Hans-Ulrich Lubk (Lausitz).

KB



Engagierte Ehrenamtliche aus Kirche, Vereinen, Stadt und Ortsteilen wurden durch die Stadtverwaltung ausgezeichnet.

Arbeitseinsatz der Initiativgruppe Lager Mühlberg

Auch in diesem Jahr war wieder ein Großeinemachen im Lager Mühlberg und der Gedenkstätte angesagt. Am 26. und 27. April trafen sich Mitglieder der Initiativgruppe und viele Freiwillige, um den notwendigen Frühjahrsputz zu machen. Es wurden die Gedenkkreuze gereinigt und konserviert, die Lagerstraße vom Wildwuchs befreit, die Alleebäume vor äsendem Wild geschützt und mit einem Schutzanstrich versehen, die Markierungssteine entlang der Lagerstraße gesäubert, die von Angehörigen niederländischer Kriegsgefangener errichtete Barackenfassade an der Lagerstraße vom Moder des Winters befreit und neu gestrichen, das Fundament einer Latrine freigelegt und noch etliches mehr. Und vor allem wurde dem zentralen Gedenkplatz am Hochkreuz seine würdige Erscheinung wieder gegeben.



Teilnehmer des Arbeitseinsatzes am Lager Mühlberg.

Es waren viele zum Helfen gekommen. Am Freitag waren es 36 Menschen, am Samstag sogar 51. Die Altersspanne reichte von 11 bis 91 Jahre. Die beiden ältesten und immer noch sehr aktiven Teilnehmer waren Eberhard Hoffmann und Roland Steinbach, die inzwischen beide die 90 überschritten haben und

selbst Gefangene des Speziallagers gewesen waren.

Eine starke Stütze der Aktivitäten waren wieder die „Bomätscher“, der Mühlberger Fanclub von Borussia Dortmund. Sie waren in ihren Trikots nicht nur ein gelber Farbtupfer, sie haben vor allem tatkräftig mitgearbeitet und hatten bereits im Vorfeld

mit finanzieller Unterstützung der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur Flyer und Plakate gefertigt und diese in Mühlberg, Bad Liebenwerda und Umgebung ausgehängt.

Nicht zu vergessen ist die Unterstützung durch zwei Mitarbeiter des Liebenwerdaer Bauhofs, die auch in diesem Jahr an beiden Tagen tatkräftig dabei waren.

Ein Dankeschön geht auch an die Organisatoren des Einsatzes, an Heike Leonhardt und Uwe Steinhoff.

Im Ergebnis ist festzuhalten, dass die beiden Tage ein voller Erfolg waren. Die Gedenkstätte ist wieder in einem guten Zustand, die öffentliche Wahrnehmung war positiv und es gab während der Arbeit und danach viele gute Gespräche.

Jürgen Stoffel, Aschaffenburg

Tolles 27. Brunnenfest mit 41. Elsterlauf in der Kurstadt Bad Liebenwerda



Was wäre der Wonnemonat Mai ohne Brunnenfest in der Kurstadt?
 In diesem Jahr feierte die Stadt mit ihren Gästen schon das 27. Brunnenfest mit dem 41. Elsterlauf.
 Dank unserer treuen Kooperationspartner und Sponsoren konnten wir ein abwechslungsreiches Fest durchführen.



Südbrandenburgische Orgelakademie eröffnet



Das Interesse ist groß: Zur Eröffnung der Orgelakademie fand sich viel Publikum ein.

Darauf legt Dieter Voigt großen Wert: „Dies ist kein Museum“, sagte der Orgelbaumeister und Ehrenbürger der Stadt Bad Liebenwerda am 25. Mai bei der Eröffnung der Südbrandenburgischen Orgelakademie im ehemaligen Druckereigebäude am Markt in Bad Liebenwerda. Stattdessen sei sie eine Bildungseinrichtung, in der Kinder, Schüler, Studenten oder auch Erwachsene ihre Musikalität entdecken und entwickeln können. „Kein Instrument ist dafür besser geeignet, als die Orgel“, so Dieter Voigt, der dem Förderverein Südbrandenburgische Orgelakademie e. V. seit seiner Gründung im Jahr 2011 als Vorsitzender vorsteht.

Nimmt man die zahlreichen Besucher bei der Eröffnungsveranstaltung zum Maßstab, ist das Interesse an Musik im Allgemeinen und der Orgel im Speziellen beträchtlich. Künftig wird dieses Interesse bedient, indem Besuche und Führungen durch die Orgelakademie ermöglicht werden, Konzerte und Workshops stattfinden und die bereits bestehende Zusammenarbeit mit Schulen wie dem Grundschulzentrum Robert Reiss fortgesetzt wird. Der Landkreis will die Einrichtung verstärkt in seine Bildungsarbeit und Kulturangebote einbeziehen. Den Kooperations-

vertrag, in dem diese Zusammenarbeit auf Grundlage eines Kreistagsbeschlusses von 2017 fixiert wird, hatte Dezernent Dirk Gebhard quasi als „Geschenk“ mitgebracht. Die Eröffnung der Orgelakademie sei gut für die Stadt und gut für den Landkreis, so Gebhard. Dass die Einrichtung für die Stadt ein Alleinstellungsmerkmal mit weit über die Region hinausreichender Anziehungskraft darstellt, wurde von mehreren Rednern betont.

Über viel Dank und Anerkennung durfte sich Dieter Voigt freuen. Als Vater und „Geburthelfer“ der Akademie hat er das Projekt maßgeblich vorangetrieben. Es sei seine Idee gewesen, die er mit beträchtlichem Engagement und dem nötigen Fachwissen zur Umsetzung brachte, betonte Bürgermeister Thomas Richter, der selbst dem Vorstand des Fördervereins seit seiner Gründung im Jahr 2011 angehört. Das Projekt bedeutet für die Stadt nicht nur einen kulturellen Gewinn: Nach dem Kauf und der Sanierung des alten Druckereigebäudes wurde ein Schmuckstück in der Innenstadt geschaffen, in dem zudem elf barrierefreie Wohnungen eingerichtet wurden. Laut Denkmalschutz sei es das bedeutendste Gebäude am Markt – „meiner Meinung nach gleich nach dem Rathaus“, so Richter augenzwinkernd.



Mit dem symbolischen Schnitt durchs Band am Eingang des Kammermusiksaals eröffneten Dezernent Dirk Gebhard, Dieter Voigt und Bürgermeister Richter die Orgelakademie.

Als wichtigen Ideengeber und Unterstützer bezeichnete er Wolfgang Stiehr, Geschäftsführer des Druckereiunternehmens Variograph GmbH.

Verdiente Lorbeeren gab es auch für weitere Akteure: Dietmar Menzel, ehemaliger Geschäftsführer der Reiss Büromöbel GmbH und früherer Unterstützer des Vorhabens, Stadtchronist Michael Ziehlke, der beim Förderverein beschäftigte und am Aufbau und Umbau der Räumlichkeiten beteiligte Orgelbauer Jürgen Seidenberg sowie Bürgermeister Thomas Richter wurden von Johanna Raue, die seit September vergangenen Jahres als Projektleiterin in der Orgelakademie tätig ist, mit lobenden Worten und einem Präsent bedacht. Sie selbst wiederum erntete ebenfalls anerkennende Worte: Höchst agil und ideenreich setze sich die in Dresden lebende junge Frau für die Orgelakademie ein, betonte Thomas Richter.

Die Südbrandenburgische Orgelakademie konnte auch dank der Förderung durch das Programm LandAufschwung des Landes Brandenburg und LandKULTUR des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft ihre ambitionierten Ziele in Angriff nehmen. Um sie zu verwirklichen bedürfe es jedoch weiterer Unterstützung, betonte Dieter

Voigt. Dazu zähle zum einen, dass sich die Bürger der Stadt für die Akademie interessieren, zum anderen, dass man sich der Unterstützung durch Landkreis und Land versichern müsse.

Auch wenn Dieter Voigt den Charakter als Bildungseinrichtung betont - ein bisschen Museum steckt trotzdem in der Orgelakademie. Und das nicht nur, weil in ihr verschiedene Orgeln und einzelne Bauteile sowie alte Druckerpressen gezeigt werden sind. Eröffnet wurde hier auch eine Sonderausstellung zur Geschichte dreier Bad Liebenwerdaer Unternehmen, die auf verschiedene Weise miteinander in Beziehung stehen: Die Firma Mitteldeutscher Orgelbau Voigt, die ehemalige Druckerei Carl Ziehlke und die Reiss Büromöbel GmbH. Vorbereitet und umgesetzt wurden die einzelnen Ausstellungsteile vom Orgelbau Voigt, vom ehemaligen Reiss-Geschäftsführer Dietmar Menzel und vom Ururenkel des Druckereigründers Carl Ziehlke, Michael Ziehlke. Alle drei Unternehmen waren bereits im 19. Jahrhundert gegründet worden und haben den Namen der Stadt Liebenwerda bekannt gemacht – so, wie es künftig vielleicht die Südbrandenburgische Orgelakademie machen wird.

KB

EXTREM GÜNSTIG
ONLINE DRUCKEN

www.LW-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach Anfragen: Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Kröbeln bei Stadtmeisterschaft wieder vorn



Sind den Sieg schon gewohnt: Die Kröbelner Kameraden errangen erneut den Spitzenplatz im Löschangriff nass.

Immer wieder Kröbeln: Die Kameraden aus dem Ortsteil im Süden der Stadt Bad Liebenwerda sind am Sonnabend einmal mehr ihrer Favoritenrolle gerecht geworden und haben die Stadtmeisterschaft der Freiwilligen Feuerwehren in Neuburxdorf gewonnen. Mit einer Spitzenzeit von 42,88 sec im Löschangriff nass verwiesen sie die Konkurrenten aus Kosilenzien (49,92 sec) und Maasdorf (51,07 sec) auf die Plätze zwei und drei. Insgesamt waren neun Teams in den Wettstreit getreten. Da Zeischa und Prieschka eine gemischte Mannschaft bildeten, waren zehn Ortswehren in der Wertung der Männer dabei.

Auch im Kinder- und Jugendbereich zeigten sich die Kröbelner stark. In der Altersklasse 5 bis 9 Jahre belegten zwei Kröbelner Teams die Plätze eins und zwei vor den drittplatzierten Lausitzern. Gleiches galt für die Altersklasse bis 14 Jahre, wo ebenfalls zwei Kröbelner Teams

ganz vor standen und den dritten Platz ein Team aus Bad Liebenwerda belegte. Etwas mehr Abwechslung gab es im Jugendbereich (15 - 17 Jahre). Hier siegte das Team Maasdorf/Dobra vor Zeischa und Kröbeln. Auch wenn der sportliche Erfolg mit einem fünften Platz in der Wertung der Männer mittelmäßig ausfiel, gab es auch für die Neuburxdorfer, die sich als hervorragende Gastgeber zeigten, etwas zu feiern: Die Stadtmeisterschaft fand im Rahmen des Jubiläums „85 Jahre Freiwillige Feuerwehr Neuburxdorf“ statt, zu dem Vertreter der anderen Wehren aus dem Stadtgebiet ebenso Bürgermeister Thomas Richter gratulierten.

Herzlichen Dank sprechen die Neuburxdorfer Kameraden auch der Spedition Sauer aus, die den Auflieger zur Verfügung stellte, auf dem das Wettkampfericht seinen Platz und guten Überblick auf das Geschehen hatte.

KB



Insgesamt 20 Teams zeigten im Kinder- und Jugendbereich ihr Können.

Spatenstich für neues Gerätehaus in Kröbeln



Der erste Spatenstich für das neue Feuerwehrgebäude in Kröbeln ist erfolgt.

Am Tag vor Himmelfahrt ist in Kröbeln der symbolische erste Spatenstich für ein neues Feuerwehrgebäude erfolgt. Bis Ende des Jahres soll der Rohbau am Sportplatz stehen, über den Winter dann der Innenausbau erfolgen. Veranschlagt für den Bau sind 645.000 Euro, die die Stadt komplett aus eigenen Mitteln finanziert.

Bedarf für ein Feuerwehrgebäude in Kröbeln wurde bereits im Jahr 2014 angemeldet. Ein Grundsatzbeschluss der Stadtverordnetenversammlung für den Neubau fiel 2016, im Jahr darauf wurden dann die Planungen veranlasst. Nach Absprachen mit den Beteiligten vor Ort war eine teilweise Ertüchtigung des Sportlerheims für Zwecke der Feuerwehr festgelegt worden. Ein Gebäudeneubau blieb dennoch notwendig, da sonst nicht ausreichend Platz für die vorgeschriebenen Größenverhältnisse vorhanden gewesen wäre.

Die bei der Investitionslandesbank Brandenburg beantragten Fördermittel wurde nach langem hin und her im Herbst vergangenen Jahres nicht gewährt. Auch die ursprünglich auf 500.000 Euro beschränkte Bausumme ließ sich absehbar nicht einhalten, sodass ein erneuerter Beschluss der Stadtverordneten nötig wurde, der eine Realisierung des Vorhabens zu höheren Kosten ermöglichte. Am 20. Mai startete die Bauanlaufberatung. Nach Abschluss des Neubaus soll der Ausbau des Sportlerheims erfolgen. Insgesamt sollen je ein Stellplatz für ein Tragkraftspritzenfahrzeug und künftig ein Mannschaftstransportfahrzeug sowie Räumlichkeiten für die insgesamt mehr als 40 Feuerwehrangehörigen der aktiven Abteilung, der Kinder- und Jugendwehr sowie der Alters- und Ehrenabteilung entstehen.

KB

Neues Hirtenmädchen Barbara gesucht

Das Ehrenamt des Hirtenmädchens Barbara wird in diesem Jahr wieder neu vergeben. Gesucht werden daher Frauen ab 18 Jahren aus Bad Liebenwerda und Umgebung, die die Stadt repräsentieren wollen und den Bürgermeister zu offiziellen Anlässen wie Empfängen, Kulturveranstaltungen und Traditionsfesten zu begleiten. Die Amtszeit dauert zwei Jahre.

Die Bewerbungsunterlagen können in der Tourist Information (Roßmarkt 12 in 04924 Bad Liebenwerda) abgeholt oder per E-Mail unter info@bad-liebenwerda.de angefordert werden.

Die Bewerbung sollte bis spätestens 20.08.2019 in der Tourist Information Bad Liebenwerda abgegeben werden. Eine Jury wird über die Vergabe des Amtes entscheiden.

Die Stadt Bad Liebenwerda freut sich auf Bewerbungen!

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Bad Liebenwerda

Gottesdienste

30.06.	14.00 Uhr	Herzliche Einladung zum Diakonischen Nachmittag nach Koßdorf
07.07.	14.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Kirche)
14.07.	14.00 Uhr	Gottesdienst (Gemeindezentrum)
21.07.	14.00 Uhr	Musikalische Andacht (Gemeindezentrum)

Bitte beachten Sie während der Bauphase der Nikolaikirche die unterschiedlichen Orte und Zeiten der Gottesdienste, die Sie den Aushängen in den Schaukästen entnehmen können.

Dobra

17.07.	20.00 Uhr	Taizé-Andacht
--------	-----------	---------------

Im Juli fallen die Gottesdienste in den Pflegeheimen aus

Gemeindeveranstaltungen

Besuchsdienstkreis	Mo., 08.07., 14.30 Uhr	Gemeindezentrum
Gebetskreis	Di., 09.07., 19.00 Uhr	Gemeindezentrum

Kinder entdecken Kirche mit Spaß (KEKS) und AG Kindermusical finden in den Ferien nicht statt.

Pfr. Torben Linke ist vom 1. bis 28. Juli 2019 im Urlaub.

In dringen Fällen wenden Sie sich bitte an
Pfarrer Michael Seifert, Wahrenbrück, Mühlengasse 1,
Tel.-Nr. 035341 94431

Kirchenbüro, Markt 24

dienstags	10.00 - 12.00 Uhr
donnerstags	13.00 - 15.00 Uhr

Tel.-Nr. 035341 2264, E-Mail: evkirchebali@gmx.de.

Termine des Evangelischen Pfarrbereiches Mühlberg und Umgebung

Gottesdienste

Kröbeln, 28.07.2019, 14:00 Uhr, Sommerkirche

Andere Gemeindeveranstaltungen

Bibelstunde: Montag, 01.07.2019 um 19:00 Uhr im Pfarrhaus Kröbeln

PfarrerIn S. Pieper, Schulplatz 3, 04931 Mühlberg/Elbe,
Tel.-Nr. 035342 566, E-Mail: pieper@kirchemuehlberg.de,
Sprechzeit: mittwochs 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Jehovas Zeugen

Lernen Sie die Bibel besser kennen

*Sie forschten sorgfältig in den Schriften,
ob sich diese Dinge so verhielten.
Apostelgeschichte 17:11*

Wir laden Sie herzlich zu unseren Vorträgen um 10.00 Uhr, in den Königreichssaal in Schilda ein.

7. Juli	Göttliche Weisheit in einer wissenschaftlich orientierten Welt
14. Juli	Welche Rolle spielst du in der Königreichsvorkehrung?
21. Juli	Autorität - Ist es Gott wichtig wie du darüber denkst?
28. Juli	Vertrauen wir voller Zuversicht auf Jehova?

Der Eintritt zu allen Vorträgen ist frei. Keine Kollekte!

Kur und Gesundheit

Landesverband des Kneipp-Bundes tagte in Bad Liebenwerda

Zum 25-jährigen Bestehen des Kneipp-Landesverbandes Berlin-Brandenburg e. V. empfing der Kneipp-Verein Bad Liebenwerda e. V. den Vorstand des Verbandes sowie alle Vorstände der einzelnen Kneipp-Vereine des Landes in Bad Liebenwerda zur Jahreshauptversammlung. Die Vorsitzende Alexandra Winter-Langner und der Schatzmeister Eckhard Langner empfingen die Gäste in der „Villa Nuova“. Bürgermeister Thomas Richter, der gleichzeitig Vorstandsvorsitzender des Gesundheits- und Kurortverbandes Brandenburg e. V. ist sowie die Vorsitzende des Kneipp Landesverbandes Gudrun Beckmann eröffneten die Tagung. Themen wie Mitgliederentwicklung, Mitgliedergewinnung, Berichte aus den Vereinen und die Planung für das Kneippjahr 2021 standen auf der Agenda. Im Jahr 2021 wird der 200. Geburtstag von Sebastian Kneipp gefeiert. Nach einem gemeinsamen Mittagessen erfolgten die Vorstandswahlen. Die Vertreter und Vertreterinnen der einzelnen Vereine bestätigten die bisherige Vorstandsvorsitzende Gudrun Beckmann in ihrem Amt. Der bisherige Schriftführer Herr Holger Schiebold wurde ebenfalls für weitere zwei Jahre wiedergewählt. Joachim Rudolph, langjähriger stellvertretender Vorsitzender und Schatzmeister, kandidierte an diesem Tag für beide Ämter nicht mehr. Seine Nachfolge als stellvertretender Vorsitzender des Kneipp-Landesverbandes. übernimmt Eckhard Langner vom Kneipp-Verein Bad

Liebenwerda. Zum Schatzmeister wurde Jens-Uwe Rudolph vom Kneipp-Verein Niederbarnim e. V. gewählt. Alle bisherigen Beiräte wurden ebenfalls bestätigt. Die Vorsitzende Gudrun Beckmann sprach Joachim Rudolph einen ganz besonderen Dank aus. Sie verlieh ihm die Urkunde für die Ehrenmitgliedschaft aufgrund seiner herausragenden Verdienste und seines unermüdbaren Engagements im Kneipp-Landesverband. Alle Beteiligten nutzen die Hauptversammlung zum regen Erfahrungsaustausch und gingen mit zahlreichen neuen Ideen und Anregungen in ihre Vereine. Im Anschluss an die Veranstaltung erfuhren die Teilnehmer in einer historischen Stadtwandlung viele interessante und spannende Geschichten rund um die Kurstadt Bad Liebenwerda. Die Gäste der brandenburgischen Kneipp-Vereine waren darüber begeistert und erstaunt, was Bad Liebenwerda zu bieten hat. Die Bad Liebenwerdaer Vorstandsvorsitzende Alexandra Winter-Langner sagte im Anschluss an die Veranstaltung: „Ich freue mich sehr darüber, dass unser junger Verein, der in diesem Jahr sein dreijähriges Bestehen feiert, den stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden des Kneipp-Landesverbandes stellt. Mein Dank gilt allen Beteiligten, vor allem unserem Bürgermeister, dem Vorstand des Kneipp-Landesverbandes, Stadtführerin Cornelia Dietze und dem Team der „Villa Nuova“ für die großartige Unterstützung.“



Der Landesverband des Kneipp-Bundes tagte in Bad Liebenwerda.
Foto: E. Langner

Feinschliff fürs touristische Profil

Die Tourist Information Bad Liebenwerda führt am 3. Juli einen weiteren Clustermarketing-Workshop im Kloster Marienstern in Mühlberg, durch. Dabei wird die begonnene Arbeit zur Schärfung des touristischen Profils von Bad Liebenwerda als Gesundheitsstadt unter Einbeziehung der Region fortgeführt.

Nähere Infos in der Tourist Information (Tel. 035341 6280)

Kultur und Veranstaltungen

Veranstaltungstermine im Juli

Lauf- und Walkingtreff jeden Sonntag um 09:30 Uhr an der Konzertmuschel im Kurpark

Spaß an Handarbeiten für alle Interessierten immer dienstags 18:00 – 20:00 Uhr in der Tourist Information auf dem Roßmarkt (02.07., 09.07., 16.07., 23.07. und 30.07.2019)

Öffentliche Chorproben des Kurstadtsingkreises
Bad Liebenwerda e. V. am 04.07., 11.07. und am 18.07.2019 im Grundschulzentrum Robert Reiss (18:30 – 21:00 Uhr)

03.07.2019, 19:00 Uhr, **Klangreise in der Salzgrotte**, Voranmeldungen unter Telefon 035341 497949

03.07. bis 08.07. 2019, **119. Deutscher Wandertag in Winterberg/Schmallenberg im Sauerland**

06.07. bis 07.07.2019, **21. Offener Pokallauf der Feuerwehr Theisa und Feuerwehrtfest**

Für eine optimale Planung bitten wir um Voranmeldung der Mannschaften unter 0173 7748115.

Vereinspräsident: Robby Geßner

07.07.2019, 15:00 – 17:00 Uhr, **Kurkonzert mit dem Rolandstädter Blasmusikverein Belgern e. V.**

Eintritt frei! Ort: Konzertmuschel im Kurpark

10.07.2019, 19:00 Uhr **Von Liebe bis Fontane**. Bekannte Persönlichkeiten und geistliche Verse! In der historischen Stadtführung begegnen Sie dem Apotheker Wolfgang Liebe und Theodor Fontane.

Treffpunkt: Marktplatz, Kosten: 7,00 € p. P., Tickets in der Tourist Information erhältlich!

13.07.2019, 10:00 Uhr, **RangerErlebnisTour: Hirsch-JAGD**, Kleinbus-Exkursion zu den Hirschkäfern.

Anmeldeschluss: 11.07.2019,

Leitung: Ina Tschiesche und Tino Gärtner, Naturwacht Brandenburg, Tel. 035341 10192

heidellandschaft@naturwacht.de

Dauer: 6 Stunden, Fahrt mit Kleinbussen, mehrere kleine Wanderungen (je 2-4 km)

Treffpunkt: 04924 Bad Liebenwerda, Markt 20, Naturparkhaus

Kosten: 15,00 € pro Person

14.07.2019, 15:00 – 17:00 Uhr, **Kurkonzert mit den Thüringer Kreuzbuben**, Eintritt frei!

Ort: Konzertmuschel im Kurpark

17.07.2019, 19:00 Uhr, **Klangreise in der Salzgrotte**, Voranmeldungen unter Telefon 035341 497949

20.07. + 21.07.2019, **„48 Stunden Elbe-Elster“** mit Start in Elsterwerda. Siehe Beitrag in dieser Ausgabe.

21.07.2019, 5:30 Uhr, **Auf historischen Spuren der gräflichen Familie von Brühl** - Besondere Wanderung im Seifersdorfer Tal, Wanderung *, Anmeldeschluss: 16.07.2019

Leitung: Mario Gaebel - Tel. 035341 680075

Streckenlänge: ca. 10 km, leicht

Treffpunkt: 04910 Elsterwerda, Bahnhof

Startgebühr: 2,00 € pro Person (Ticket für Bahnfahrt exklusive)

21.07.2019, 15:00 – 17:00 Uhr, **Kurkonzert mit dem Bläserchester Cottbus e.V.**

Eintritt frei! Ort: Konzertmuschel im Kurpark

27.07.2019, 15:00 Uhr, **Stadtführung in der Kurstadt Bad Liebenwerda** Lassen Sie sich in den Bann der Stadtführerinnen ziehen. Erleben Sie einen Rundgang durch die original restaurierte Innenstadt und liebevoll sanierten Gebäude. Vorbei an dem Wahrzeichen der Stadt, unserem Lubwartturm bis hin zum Marktplatz mit dem Rathaus.

Treffpunkt: Marktplatz, Markt 1, 04924 Bad Liebenwerda

Kosten: 5,00 € p. P., Tickets in der Tourist Information erhältlich!

Kontakt: Stadt Bad Liebenwerda, Tourist Information, Roßmarkt 12, 04924 Bad Liebenwerda, Tel.: +49 (0)35341 628-0, Fax: +49 (0)35341 628-28, info@bad-liebenwerda.de, www.bad-liebenwerda.de

28.07.2019, 15:00 – 17:00 Uhr, **Kurkonzert mit dem Oldie Express** Eintritt frei! Ort: Konzertmuschel im Kurpark

31.07.2019, 14:00 Uhr, **RangerTour: Wiesen-BLAU**. World Ranger Day - Botanische Wanderung zu den Zinswiesen. Anlässlich des World Ranger Day laden wir Sie ein, den Rangern über die Schulter zu schauen. Wie wird eine botanische Kartierung durchgeführt und warum ist das Monitoring so wichtig. Dabei betrachten wir die typischen Arten der Feuchtwiesen.

Anmeldeschluss: 29.07.2019

Leitung: Petra Wießner, Naturwacht Brandenburg, Tel. 035341 10192, heidellandschaft@naturwacht.de

Dauer: 3 Stunden Wanderung, ca. 7 km

Treffpunkt: 03238 Drößig, Bei Anmeldung zu erfragen!

Kosten: Spenden sind erwünscht.

Alles aus einer Hand! Anfragen & Preisangebote: kreativ@wittich-herzberg.de

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.



„Himmel und Erde“

Brigitte Zehmisch stellt im Juli in Tourist-Information aus



„Am Elsterdamm“ heißt dieses Bild von Brigitte Zehmisch.

Brigitte Zehmisch hat schon als Kind sehr gern gemalt und sich beim Abmalen von vielerlei Vorlagen ausprobiert. Die Leidenschaft für das Malen begleitet sie seither. „Selbst als Familie und Beruf mich forderten, fand

ich dann und wann immer noch ein wenig Zeit, um zu Pinsel und Farbe zu greifen“, sagt sie. Über die Jahre hinweg hat die Bad Liebenwerdaerin sich in vielen Techniken der Malerei versucht. Noch heute ist sie sehr experimentierfreudig. Die Ergebnisse ihres Schaffens sind vielfältig: Leinwandbilder mit Ölfarben in Sand gearbeitet, Leinwandbilder mit Papier, Stoff und anderen Materialien (Collagen), Acryl auf Leinwand, Pastell auf Papier und vieles mehr gehört dazu.

„In meinen Bildern befinden sich oftmals Geheimnisse, und immer wieder finde ich es spannend, wenn Betrachter mir erzählen, was sie in ihnen entdecken“, so die Künstlerin. Gelegenheit, Geheimnisse in den Bildern von Brigitte Zehmisch zu suchen, gibt es den ganzen Juli lang, wenn ihre Bilder in der Tourist-Information in Bad Liebenwerda ausgestellt sind.

Konzert der Musikschule Malansac in der Orgelakademie



Französische Musikschüler unter Leitung von Nelly Burban treten am 8. Juli in der Orgelakademie auf.

Am Montag, dem 8. Juli 2019, geben um 18:00 Uhr Schüler der Musikschule Malansac unter Leitung von Nelly Burban ein Konzert in der Südbrandenburgischen Orgelakademie-am Markt in Bad Liebenwerda. Nelly Burban nimmt zusammen mit Schülern ihrer Musikschule an der vom französischen Autor

Laurent Guillet initiierten längsten Schnitzeljagd der Welt teil. Bei ihrem Aufenthalt in Bad Liebenwerda präsentieren sie ein buntes Programm von Chansons über Filmmusiken bis hin zu Pop in französischer Sprache. Der Eintritt ist frei; Künstler und Veranstalter freuen sich jedoch über Spenden.

Erneuerbare-EnergieSpar-Messe in Domsdorf

Auf dem Gelände des Transfer- und Transformationszentrums Brikettfabrik LOUISE in Domsdorf finden am 7. Juli zum zehnten Mal die Erneuerbare-EnergieSpar-Messe Elbe-Elster und der traditionelle Dampfstag zum Tag des Bergmanns statt. Zusammen mit regionalen und überregionalen Partnern und Unternehmen wird unter dem Motto „Dampf erleben - E-Mobil testen - Erneuerbar sanieren“ ein großer Energie- und Familiensonntag veranstaltet.

In der Zeit von 10 bis 16 Uhr präsentieren sich zahlreiche Aussteller, Handwerker und Unternehmen mit Informationsständen zu den Bereichen Erneuerbare Energien, Heizungstechnik, Gebäudesanierung und nachhaltige Mobilität. Ein besonderer Schwerpunkt

ist die Präsentation der Vielfalt der Elektromobilität zum Anfassen. Die Veranstaltung ist eine bewährte Kombination aus thematischer Fachmesse mit vielfältigem familienfreundlichen Rahmenprogramm: Zwei Auftritte der Band der Kreismusikschule Gebrüder Graun „Vocal Harmony Project“, die Preisverleihung des Malwettbewerbs der Kurstadtregion, die Aufführung der Happy Kids vom Hort der Grundschule Wahrenbrück und weitere Punkte werden auf der Hauptbühne präsentiert. In der Brikettfabrik dampfen und zischen zudem bei Schauvorführungen die zwei echt dampfbetriebenen Brikettpressen und es gibt Sonderführungen sowie Fahrten mit der Grubenbahn.

Neuer Familienpass Brandenburg eingetroffen



In der Tourist Information ist ab sofort gegen eine Gebühr von 2,50 € der neue „Familienpass Brandenburg“ erhältlich. Für unternehmungslustige Familien ist der „Familienpass Brandenburg“ ist ein absolutes Muss! Darin enthalten sind weit mehr als 500 Angebote für Kultur-, Sport-, Natur- und

Freizeitspaß mit Kindern für das ganze Bundesland Brandenburg. Im Familienpass finden Familien viele Coupons für verschiedene Vergünstigungen (z. B. freie Eintritte). Günstige und interessante Familienausflüge können mit dem Freizeitplaner für den Zeitraum vom 20. Juni 2019 bis 24. Juni 2020 organisiert werden.

Kartenvorverkauf in der Tourist Information Bad Liebenwerda

19.07.2019 JAN DELAY & Disco No.1, Wincent Weiss Stereoact in Fins-terwalde, Marktplatz Preise: VVK 50,00 € p. P., AK 75,00 € p. P.

03.08.2019 Open Air im Schlosspark Stechau - 29. Brandenburgische Sommerkonzerte 2019

Beginn: 20:00 Uhr

Preise: PK 1 – 60,50 €, PK 2 – 49,50 €, PK 3 – 38,50 €, PK 4 – 27,50 €, mit Sparkassenrabatt: Preise: PK 1 – 55,55 €, PK 2 – 45,65 €, PK 3 – 35,75 €, PK 4 – 25,85 €

14.09.2019 Leipziger Pfeffermühle – „FAIRBOTEN“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda, Burgplatz,

Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 25,00 € p. P.

25.10.2019 Hansy Vogt Frau Wäber – „Die Lachparade“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda, Burgplatz

Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 30,00 € p. P.

01.11.2019 Ronny Weiland „Erinnerungen an Ivan Rebroff“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda, Burgplatz Beginn: 16:00 Uhr, Preis: 25,00 € p. P.

28.11.2019 Emmi & Willnowsky – „Emmi & Willnowsky Tour 2019“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda, Burgplatz

Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 25,00 € p. P.

06.12.2019 Konzert Augsburgers Domsingknaben

in der Stadtkirche „St. Marien“ Doberlug-Kirchhain

Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 40,00 € p. P.

07.12.2019 Konzert Augsburgers Domsingknaben

in der Ev. St. Nikolai Kirche Bad Liebenwerda, Marktplatz,

Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 40,00 € p. P.

14.12.2019 Herr Holm - „Neben der Spur“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda, Burgplatz

Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 25,00 € p. P.

31.01.2020 Wladimir Kaminer - „Liebeserklärung“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda, Burgplatz

Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 25,00 € p. P.

04.04.2020 Herkuleskeule - „Hüttenkäse“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda, Burgplatz

Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 30,00 € p. P.

08.05.2020 Claus Theo Gärtner - „Matula, hau mich raus!“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda, Burgplatz, Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 25,00 € p. P.

14.11.2020 Lisa Fitz - „Flüsterwitz“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda, Burgplatz, Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 30,00 € p. P.

24.04.2021 Sissi Perlinger - „Worum es wirklich geht“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda, Burgplatz, Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 30,00 € p. P.

Preis: 30,00 € p. P.

Öffnungszeiten der Tourist Information

Montag	10:00 - 15:00 Uhr
Dienstag bis Freitag	10:00 - 20:00 Uhr
Samstag, Sonntag	14:00 - 18:00 Uhr

Tel.: 035341 628-0

EC Kartenzahlung möglich!

„48 Stunden“ – Zeit für einen Ausflug für alle

Diese Rundreise mit dem Bus ist für alle kostenfrei: Liebe Bewohnerinnen und Bewohner unseres Kurstädtchens, nutzen Sie diese Gelegenheit, um an dem umfangreichen Programm der 48-Stunden-Aktion am 20. und 21. Juli kostenfrei teilzunehmen.

Erfahren Sie, was es mit der Ananas in Elsterwerdas barockem Schlossemble, den Grenzsteinen in Gröden und dem Moor in der Kurstadt Bad Liebenwerda auf sich hat. Sie werden begeistert sein vom regionalen Charme im sonnigen Süden Brandenburgs!

Programm:

Elsterwerda: Elsterschloss - Führung durch Schloss und Gärtnerhaus, Weinverkostung, Lesungen/Konzerte, stündlich; Fontane-Picknick im Gärtnerhaus

Extra Shuttle zum Miniaturenpark - Kaffee und Kuchen, Besuch Ausstellung Rathaus, Stadtführungen zur Kleinen Galerie „Hans Nadler“ - Kleine Galerie Hans Nadler Führungen

- Classic-Open-Air-Konzert

Samstagabend 20 Uhr

Gröden: Gipfelparty im Sächsischen Brandenburg - Ausflüge per Fuß oder E-Bike zum Heidebergturm, am Landhaus regionale Spezialitäten vom Grill, Wasserbüffelbratwurst, Segway-Parcours und Rollerbahn, Glaube und Heimat - Besichtigung der spätgotischen Kirche und der Heimatstube

Prösen: Schleusenwärterhäuschen, Wanderung

Saathain: Führungen mit Klavierspiel in der Fachwerkkirche, Besuch der Fotoausstellung GUT & SCHÖN, Verkostung von Rosenbowle & Rosenbutter, Sonntagskonzert: musik.-lit. Programm zur Poesie der Rose und frisch gerösteter Kaffee vom historischen Kaffeemobil

Dobra: Handwerk, Kunst und Natur – Kettensägenschnitzer - Kneipp-Barfußweg – Mosterei – Kirchenbesichtigung - Holzbackofen mit Vorführung, Kuchen und Brot Verkauf

Maasdorf: Elster-Natourem - Ausstellung zur regionalen Kohle-, Energie- und Industriegeschichte

Bad Liebenwerda: Stadtführungen mit Kirche - Orgelmuseum - E-Bike-Verleih - Lubwartturm-Besteigung - Naturparkhaus Kinder-Angebot - Sonntag: Kurkonzert im Kurpark

Zeischa: Besichtigung Pfefferplantage mit Verkostung - Baumschule Richter/Graeff, Führungen mit Verkauf - Regionale Speisekarte „Zum Elstertal“ - Wanderung: „Rundwanderweg zur Harigsburg“- zu erfragen in der Gaststätte

Den Flyer zur Aktion erhalten Sie in der Tourist Information.

Anzeigen

Über 3000 neue Brautkleider

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus unserem umfangreichen Angebot hochwertiger neuer Brautkleider. Bekannte deutsche und internationale Markenhersteller.

Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen. Wir kaufen große Mengen auf und geben die niedrigen Einkaufspreise an unsere Kunden weiter.

03591 318 99 09 oder

0151 422 66 500

Über 1.000 Marken Brautkleider zum Outlet Festpreis von je 298 Euro.

Brautmode-Discount.de Capitain Outlet GmbH, Thomas-Müntzer-Strasse 4c, 02625 Bautzen





Gratulationen

Herzlichen Glückwunsch

OT Langenrieth					
am 02.07.	Frau Ursula Trabandt	zum 86. Geburtstag			
OT Burxdorf					
am 19.07.	Herr Wolfgang Weser	zum 81. Geburtstag			
OT Dobra					
am 05.07.	Herr Dr. Konrad Beyer	zum 81. Geburtstag			
am 27.07.	Frau Waltraud Riedel	zum 79. Geburtstag			
am 29.07.	Frau Waltraud Dreißig	zum 84. Geburtstag			
OT Kosilenzien					
am 30.07.	Frau Christa Stein	zum 80. Geburtstag			
OT Kröbeln					
am 07.07.	Herr RainerKunath	zum 74. Geburtstag			
am 11.07.	Herr ErhardSchnitz	zum 92. Geburtstag			
am 30.07.	Herr HarryFritzsche	zum 84. Geburtstag			
OT Lausitz					
am 10.07.	Herr Helmut Probst	zum 78. Geburtstag			
OT Maasdorf					
am 05.07.	Herr Georg Rink	zum 79. Geburtstag			
am 13.07.	Frau HanneloreThiere	zum 71. Geburtstag			
am 15.07.	Frau Marta Thiere	zum 92. Geburtstag			
am 19.07.	Frau Erika Hubrich	zum 81. Geburtstag			
am 24.07.	Frau RositaPtzsch	zum 70. Geburtstag			
OT Möglenz					
am 01.07.	Frau Helga Zeidler	zum 84. Geburtstag			
am 20.07.	Herr Fritz Stein	zum 81. Geburtstag			
am 20.07.	Frau Margareta Wendt	zum 90. Geburtstag			
am 26.07.	Frau Adelheid Thieme	zum 80. Geburtstag			
am 31.07.	Frau Ursula Scheibe	zum 79. Geburtstag			
am 31.07.	Herr Erwin Weihrauch	zum 82. Geburtstag			
OT Neuburxdorf					
am 09.07.	Frau Brigitte Hollmig	zum 73. Geburtstag			
am 25.07.	Herr Helmut Manig	zum 70. Geburtstag			
OT Oschätzchen					
am 13.07.	Frau Monika Voigt	zum 80. Geburtstag			
am 14.07.	Herr Roland Voigt	zum 83. Geburtstag			
OT Prieschka					
am 26.07.	Frau Anni Hopp	zum 83. Geburtstag			
OT Thalberg					
am 11.07.	FrauBrbel Kretzschmann	zum 71. Geburtstag			
am 17.07.	Herr Jürgen Richter	zum 76. Geburtstag			
am 27.07.	Frau Gudrun Nrbchen	zum 70. Geburtstag			
OT Theisa					
am 09.07.	Frau Ursula Arndt	zum 85. Geburtstag			
am 10.07.	Herr Siegfried Musel	zum 72. Geburtstag			
OT Zeischa					
am 01.07.	Herr Wilfried Naumann	zum 83. Geburtstag			
am 08.07.	Frau Karin Knoof	zum 71. Geburtstag			
am 13.07.	Frau Ingrid Tiesler	zum 80. Geburtstag			
am 16.07.	Herr Horst Gliemann	zum 71. Geburtstag			
am 23.07.	Frau Elisabeth Obenaus	zum 84. Geburtstag			
am 28.07.	Frau Elfriede Müller	zum 84. Geburtstag			
OT Zobersdorf					
am 20.07.	Herr Heinz Mibach	zum 89. Geburtstag			
am 24.07.	Frau Edith Goebel	zum 79. Geburtstag			
Bad Liebenwerda					
am 01.07.	Her Werner Richter	zum 81. Geburtstag			
am 02.07.	Frau Rosemarie Nicht	zum 71. Geburtstag			
am 04.07.	Frau Christel Holling	zum 76. Geburtstag			
am 05.07.	Herr Hans-Jürgen Schlegel	zum 75. Geburtstag			
am 06.07.	Frau Erika Kiehl	zum 79. Geburtstag			
am 07.07.	Frau Barbara Diere	zum 76. Geburtstag			
am 08.07.	Frau Renate Scholz	zum 77. Geburtstag			
am 08.07.	Frau Erna Schubert	zum 86. Geburtstag			
am 10.07.	Herr Alfred Eilenberg	zum 84. Geburtstag			
am 10.07.	Frau Gisela Ludwig	zum 78. Geburtstag			
am 12.07.	Herr Eberhard Baer	zum 73. Geburtstag			
am 12.07.	Herr Gerhard Frodl	zum 80. Geburtstag			
am 12.07.	Herr Erich Pietsch	zum 89. Geburtstag			
am 13.07.	Frau Rodestock	zum 73. Geburtstag			
am 15.07.	Frau Doris Brach	zum 80. Geburtstag			
am 15.07.	Herr Klaus Läppchen	zum 81. Geburtstag			
am 16.07.	Herr Christos Karakas	zum 79. Geburtstag			
am 16.07.	Frau Christa Thiere	zum 81. Geburtstag			
am 16.07.	Frau Christa Walther	zum 88. Geburtstag			
am 17.07.	Herr Siegwald Greger	zum 84. Geburtstag			
am 18.07.	Herr Rainer Harig	zum 75. Geburtstag			
am 18.07.	Herr Klaus Schuster	zum 72. Geburtstag			
am 20.07.	Frau Liane Baer	zum 73. Geburtstag			
am 20.07.	Herr Werner Weyland	zum 70. Geburtstag			
am 21.07.	Frau Margarete Beger	zum 91. Geburtstag			
am 21.07.	Frau Ilse Ilschner	zum 92. Geburtstag			
am 21.07.	Frau Käthi Richter	zum 90. Geburtstag			
am 23.07.	Frau Rita Hecht	zum 76. Geburtstag			
am 23.07.	Frau Hildegard Thiere	zum 90. Geburtstag			
am 23.07.	Frau Ingrid Warminsky	zum 84. Geburtstag			
am 24.07.	Herr Werner Barth	zum 72. Geburtstag			
am 24.07.	Frau Rosemarie Kokott	zum 75. Geburtstag			
am 24.07.	Frau Betty Litzba	zum 83. Geburtstag			
am 25.07.	Herr Joachim Poppe	zum 80. Geburtstag			
am 26.07.	Herr Rudolf Buhl	zum 81. Geburtstag			
am 26.07.	Herr Karl-Heinz Michaelis	zum 77. Geburtstag			
am 26.07.	Frau Ingrid Schuster	zum 75. Geburtstag			
am 27.07.	Frau Thea Läppchen	zum 78. Geburtstag			
am 28.07.	Frau Brigitte Mtzschke	zum 81. Geburtstag			
am 29.07.	Herr Kurt Prescher	zum 89. Geburtstag			
am 29.07.	Frau Gisela Reinus	zum 73. Geburtstag			
am 30.07.	Herr Erhard Edlich	zum 83. Geburtstag			
am 31.07.	Frau Brunhilde Fleischer	zum 71. Geburtstag			
am 31.07.	Frau Helga Richter	zum 92. Geburtstag			
am 31.07.	Herr Volker Sehmisch	zum 76. Geburtstag			



Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,
online aufgeben: wittich.de/geburt

Freude zu teilen.



Kinder, Jugend, Schule

Sparkassenstiftung fördert Grundschulzentrum



Schulleiterin Monika Lehmann und die stellvertretende Schulleiterin Doris Keilwagen nahmen den Scheck aus den Händen von Jaqueline Purma für den Förderverein entgegen.

Am vorletzten Schultag vor den Sommerferien gab es für das Grundschulzentrum Robert Reiss noch ein „Geschenk“: Jaqueline Purma, Leiterin der Bad Liebenwerdaer Geschäftsstelle der Sparkasse Elbe-Elster, übergab in der Schule einen Scheck der Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ in Höhe von 1.000 Euro, der für den Förderverein der Schule bestimmt ist. Damit fördert die Sparkassenstiftung die Schaffung einer „Bewegungsstrecke“ zum Klettern und Hangeln zur Unterrichts- und Pausengestaltung für die rund 400 Schüler, die sich bestens

in die Kneipp-Konzeption der Schule einfügt – Bewegung ist schließlich eine der fünf Säulen der Kneipp-Lehre. Die Sparkassenstiftung vergibt seit 2006 zweckgebundene Fördermittel an Schulen im Elbe-Elster-Land, um ihnen die Schaffung zusätzlicher Bildungsangebote zu ermöglichen. Seither wurden insgesamt 131 Projekte mit einer Summe von insgesamt 92.750 Euro unterstützt. Im laufenden Jahr konnten zehn Schulen eine Förderung im Gesamtwert von 10.000 Euro erhalten.

KB

Grundschulzentrum dankt für Unterstützung

Die Veranstaltungsagentur Studio 74 unterstützt bereits seit Jahren die Schulfeste am Grundschulzentrum Robert Reiss mit ihrem Equipment ebenso wie durch Arbeitszeit. Ohne diese Unterstützung wären die Schulfeste in dieser Größenordnung

nicht möglich. Der Wert der als Spende zur Verfügung gestellten Leistungen beträgt ca. 4.500 Euro! Dafür bedanken sich Schule und Förderverein auf das Herzlichste! Ebenso gebührt allen anderen Sponsoren herzlicher Dank.

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 26. Juli 2019

Nächster Redaktionsschluss:
Freitag, der 12. Juli 2019

Schulabgänger pflanzten zum Abschied einen Baum

Es soll eine Tradition an der Robert-Reiss-Oberschule werden: Die Schulabgänger dieses Jahrgangs haben nach Erhalt ihrer Abschlusszeugnisse auf dem Gelände der Oberschule im Beisein von Bürgermeister Thomas Richter, dem Ersten Beigeordneten des Landkreises Elbe-Elster Peter Hans und dem Geschäftsführer der Reiss Büromöbel GmbH Gerd Widule zum Abschied einen Baum gepflanzt. Vor dem Kanadischen Rotahorn, der von der Baumschule Richter&Graeff Zeischa geliefert wurde, wurde ein Messingschild

aufgestellt, das folgende Aufschrift trägt: „Lehrer pflanzen Samen des Wissens, die ein Leben lang wachsen. Wir, die Schüler/-innen des Jahrgangs 2018/2019, pflanzten diesen Baum am 14.06.2019“. Insgesamt erhielten 50 Schülerinnen und Schüler ihr Abschlusszeugnis. 30 von ihnen haben bereits einen Ausbildungsvertrag unterschrieben, zehn wollen die Fachhochschulreife erwerben oder eine Ausbildung am Oberstufenzentrum machen.

KB



Nach Erhalt ihrer Abschlusszeugnisse pflanzten die diesjährigen Absolventen einen Baum.



Stadtschreiber - Informationsblatt für die Stadt Bad Liebenwerda mit den Ortsteilen Burxdorf, Dobra, Kosilenzien, Kröbeln, Langenrieth, Lausitz, Maasdorf, Möglenz, Neuburxdorf, Oschätzchen, Prieschka, Thalberg, Theisa, Zeischa, Zobersdorf

- Herausgeber:
Stadt Bad Liebenwerda, Der Bürgermeister, Markt 1, 04924 Bad Liebenwerda
Verantwortlich für den Inhalt von Veröffentlichungen nichtstädtischer Mitteilungen sind die Verfasser der jeweiligen Informationen.
Es gilt die Richtlinie für Bekanntmachungen der Stadt Bad Liebenwerda vom 31. März 2005.
- Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG,
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, vertreten durch den Geschäftsführer ppa.Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agn/herzberg

Den Stadtschreiber erhält jeder Haushalt der Stadt Bad Liebenwerda kostenlos zugestellt. Zusätzliche Exemplare sind bei der Stadt Bad Liebenwerda, Rathaus, Markt 1, 04924 Bad Liebenwerda, Zimmer 1, erhältlich.

IMPRESSUM

Ein unvergesslicher Zuckertüten-Ausflug



Am Eingang von „Meister Bockerts Reich“.

Am 06.06.2019 starteten die Kinder der Kita „Storchennest“ in Oschätzchen zu einem Ausflug der besonderen Art: ins Natouremium. Der Anlass dafür war das Zuckertüten-Fest für unsere Emely. Als wir ankamen, erkundeten wir die Innenräume des Natouremiums mit Bibern, Störchen, Vögeln und Bäumen. Interessant waren auch die Eisenbahnen, das Kohlen-Schauspiel und die Kutschfahrt von Dorf zu Dorf.

Danach ging es auf einen weiten Fußmarsch. Man sagte uns, dass wohl eine Zuckertüten-Fee unterwegs gewesen sei und einen Weg abgesteckt habe. Diesem folgten wir. Tatsächlich hatte die Fee an den Bäumen kleine Zuckertüten für alle und für Emely eine ganz große aufgehängt! Wie wir staunten!

Im Natouremium zurück sahen wir die Züge im Außenbereich mit-

samt den liebevoll gestalteten Anlagen. Schließlich ging es zum Mittagessen in die Keilerschänke. Was für ein Tag!

Wir wünschen unserer lieben Emely für ihre Schullaufbahn alles erdenklich Gute! Vielen Dank an das tolle Team vom Natouremium und der Keilerschänke!

Ein herzliches Dankeschön möchten wir besonders Frau Naumann aussprechen, die diesen Ausflug mit Herz, Hand und Verstand geplant und durchgeführt hat. Sie begleitete die Kinder mit so viel Liebe durch den Tag in der aufregenden Umgebung, dass es für uns Eltern einfach ein rundum gutes Gefühl ist, unsere Kleinen in so guten Händen zu wissen. Hier wird sehr wertvolle pädagogische Arbeit geleistet, für die wir sehr danken!

Im Namen des Elternrates
Christin Tellisch

Ferien-Lese-Abenteuer

Langeweile in den Sommerferien? Dagegen kann die Kinderbibliothek in Bad Liebenwerda Abhilfe schaffen! Die Bibliothek ist die ganzen Ferien über geöffnet und hält gegen Langeweile und für alle Leseratten viele tolle Bücher bereit! Für alle Comic-Fans empfehlen wir z. B. den neuesten Band vom Bestsellerautor Jeff Kinney: „Ruperts Tagebuch – Zu nett für diese Welt! Jetzt rede ich!“. Das Buch ist die Fortsetzung zur „Greg-Reihe“, nur eben aus der Sicht von Rupert – Gregs bestem Freund. Dazu könnt ihr euch auch gleich noch das Hörbuch ausleihen. Außerdem sind neue „Lustige Taschenbücher“ eingetroffen, darunter auch der Sonderband „Sommergeschichten“. Freunde von Spannung und Abenteuer kommen bei „Die drei ??? Kids“ auf ihre Kosten. In „Vorsicht, Zaubertinte“ und „Die Räuberjagd“, besonders geeignet für Kinder von 7 bis 9 Jahren, müssen die

Detektive Justus, Peter und Bob wieder knifflige Fälle lösen. Auch zu dieser Reihe gibt es viele Hörbücher im Angebot.

Ein echtes Ferienabenteuer erleben die Kids in: „Die Schule der magischen Tiere – Endlich Ferien“. Im ersten Band begleitet ihr Ida und ihren Fuchs Rabbat in den Urlaub... Etwas neugierig geworden? Entdeckt diese und viele weitere tolle Bücher und besucht uns bald in der Kinderbibliothek!

Unsere Öffnungszeiten:

Montag	13.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	10.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	10.00 – 15.00 Uhr

Mehr über unsere Angebote und Neuerscheinungen erfahrt ihr auch unter:

www.badliebenwerda.de/leben/stadt-und-kinderbibliothek/

Euer Bibliotheks-Team

Reiss und Kneipp in Gesellschaft

Jetzt leistet Robert Reiss dem Pfarrer Kneipp im Grundschulzentrum Gesellschaft: Nachdem die Holzfigur des „Wasserdoktors“ bereits beim Schulfest im Mai, als die Schule und der Hort feierlich ihre Anerkennung als „Kneipp-Einrichtungen“ erhielt,

übergeben wurde, gibt es jetzt auch eine Holzfigur des früheren Fabrikanten und Namensgebers des Grundschulzentrums. Gestaltet wurden die Figuren durch Claudia Müller, die handwerklich unterstützt wurde von Siegmund Ohrisch.



Als Holzfiguren sind jetzt sowohl Kneipp als auch Reiss im Grundschulzentrum allgegenwärtig. Gestaltet hat sie Claudia Müller, unterstützt von Siegmund Ohrisch.

Aktuelles aus Ihrem Ort und Umgebung.



localbook.de

Das lokale Portal von LINUS WITTICH.

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für Ihre Anzeige:

anzeigen.wittich.de

Gleich mitmachen. Veröffentlichen Sie kostenlos Artikel zu Ihrer Feuerwehr unter artikel.localbook.de



Senioren

Sommerfest im St.-Marien-Stift

Am 12.06.2019 fand im Altenpflegeheim „St. Marien“ das jährliche Sommerfest statt. Dabei beginnen wir immer mit einer gemeinsamen Andacht. Danke an Herrn Pfarrer Torben Linke für seine Worte und das gemeinsame Gebet. Frau Dorothea Voigt sorgte für die musikalische Umrahmung. Ein herzliches Dankeschön gilt jedes Jahr auch unseren ehrenamtlichen Helfern. Wehmütig wurde dann unser Einrichtungsleiter Herr Tobias Gehrmann nach über zehnjähriger Tätigkeit verabschiedet. Frau Maria Fischer wurde als neue Einrichtungsleiterin herzlich begrüßt. Zu den Gratulanten gehörte unter anderem der Bürgermeister Herr Thomas Richter und der Leiter des Servicebereiches Personal und Recht der Caritas-Trägersgesellschaft St. Mauritius



Bewohner und deren Angehörige feierten im Festzelt das Sommerfest.

gGmbH (ctm) in Magdeburg, Herr Christoph Rink. Gleichzeitig wurde unser Kneipp-Barfußweg

gemeinsam mit der Vorsitzenden des Bewohnerschaftsrates eingeweiht. Ein kleines musikalisch

Programme durfte natürlich auch nicht fehlen. Dieses wurde von den Mitarbeitern des Hauses und deren Kindern präsentiert. Der krönende Abschluss ist immer das reichhaltige Buffet mit viel Gegrilltem und dem geräucherten leckerem Lachs. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeiter, die auch in diesem Jahr zum schönen Gelingen beigetragen haben. Der schönste Lohn für die Mitarbeiter ist es immer, wenn sich Bewohner und dessen Angehörige an diesem Nachmittag wohlfühlen und ihn genießen können. Ein Dankeschön von Bewohnern und Angehörigen tut uns immer sehr gut und gibt und das Gefühl der Anerkennung unserer Arbeit.

Kerstin Thäter

Anzeige



FRÄNKISCHE
SCHWEIZ

TRUBACHTAL
Obertrubach Eglloffstein

Obertrubach - mitten im Erlebnisreich

- Wanderparadies mit 500 km naturbelassenen Wanderwegen
- Naturlehrpfad
- Therapeutischer Wanderweg
- Fernwanderweg Frankenweg
- Trubachweg, Fräischgrenzweg
- Kulturweg Eglloffstein
- Top-Kletterrevier
- Einziges Kletter-Infozentrum für den gesamten Frankenjura und die Fränkische Schweiz
- Nordic Walking Zentrum
- Badespaß und Kneippen
- Kraxeln im Hochseilgarten
- Wildgehege Hundshaupten
- Seltene Wildblumen
- Höhlen und Felsen
- Mühlen
- Rekordverdächtige Osterbrunnen
- Burgen und Burgruinen
- Kirchen und Kapellen
- Open-air-Theater
- Lichterprozession
- Johannisfeuer
- Fachwerkmantik
- Kirschblütenmeer
- Kirschenweg
- Musikfeste
- Kirchweihfeste
- Backofenfeste
- Kleinbrauereien
- Brennereibesichtigungen

TOURIST-INFO

OBERTRUBACH · TEICHSTR. 5 · 91286 OBERTRUBACH
TEL: 09245/98 80 · E-MAIL: OBERTRUBACH@TRUBACHTAL.COM · WWW.TRUBACHTAL.COM



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Dieter Lange

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

03535 489-159

Mobil: 0171 4144075 | Fax: 03535 489-237
dieter.lange@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Tischlerei Roland Jost

Handwerksbetrieb seit 1963

- Treppenbau
- Fenster- und Türen in Holz, Aluminium, Kunststoff
- Innenausbau, Einzeilmöbel
- Rollläden, Fliegenschutzfenster



04931 Möglenz
Poststraße 12-13

Tel. 035341/12253
www.tischlerei-jost.de

Alles aus einer Hand!

VISITENKARTEN
BRIEFBÖGEN
BRIEFUMSCHLÄGE
STEMPEL
KUGELSCHREIBER



LINUS WITTICH Medien KG | An den Steinenden 10
04916 Herzberg (Elster) | info@wittich-herzberg.de | www.wittich.de



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Sommer im Schwarzwald

sich einfach
wohl fühlen ...



Wochenpauschale

7 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü

ab **423,-€**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen,
1x kleine Flasche Wein, 1x Obststeller

2 Nächte

ab **175,-€**

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension

ab **250,-€**

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Entdecken, Erholen und Wohlfühlen

im
Markt Ebensfeld



...meine Heimat!

Der Ansberg (Veitsberg) mit der größten geschlossenen Lindengruppe Europas, die vielen Rad- und Wanderwege, die durch das Maintal und auf den Jura führen, die Nähe zu Vierzehnheiligen, Kloster Banz, Coburg, die Weltkulturerbestadt Bamberg, die unmittelbare Nähe zur Obermain Therme in Bad Staffelstein sowie die fränkische Genussregion versprechen einen unvergesslichen Urlaub.

Wir freuen uns Sie als Gäste
im Markt Ebensfeld begrüßen zu dürfen.



Touristinfo: Tel. 09573/9608-11 | www.ebensfeld.de

Garten- und Landschaftsgestaltung **Schemmel**

- Pflasterarbeiten
- Baumfällung und Pflege
- Gestaltung von Außenanlagen
- Begrünung
- Zaunbau
- Errichtung Carports

Bad Liebenwerda
Tel. 035341/23564 · www.gala-bau-schemmel.de

www.bootsurlaub.de

KÜCHE & CO

Küchenprofi gesucht! Genau Sie!

KÜCHENMONTEUR m/w und BERATER m/w
zu TOP-Konditionen (Teilzeit/Vollzeit)
gern auch Quereinsteiger

Bewerbung schriftlich an: Küche & Co. z. Hd. Herr Eisenmann
Breite Str. 5 · 04924 Bad Liebenwerda oder per Mail: badliebenwerda@kueche-co.de

FAMILIENGERECHTE WOHNUNGEN IM DICHTERVIERTEL DER KURSTADT ZENTRUMSNAH – PREISWERT – GUT



KINDERZIMMER MIETFREI!

IGB BAD LIEBENWERDA MBH · BURGPLATZ 1
(03 53 41) 1 24 71 · INFO@IGB-BADLIEBENWERDA.DE
WWW.IGB-BADLIEBENWERDA.DE



SANFT PRICKELNDE
ERFRISCHUNG
MIT EINEM HAUCH FRUCHTSAFT*

JETZT
GRATIS
TESTEN!

Infos und Teilnahme unter:
www.mineralquellen.de/aktion

*aus Fruchtsaftkonzentrat

URLAUB AM SEE?

www.traumurlaub-see.de

Tel. 039932-825201



zellertal

mehr glücklich

Tourist Info Arnbruck
Tel: 09945 / 94 10 16
tourist-info@arnbruck.de

www.zellertal-online.de



Erdbeerzeit

Spargelzeit

Täglich erntefrische Erdbeeren und Spargel aus dem Spreewald!

Besuchen Sie unsere Erdbeeren in Ihrer Nähe. Hier bekommen Sie alle Erzeugnisse direkt vom Spreewaldbauern, frisch vom Feld bzw. aus der Produktion. Ricken-Spargel und Erdbeeren aus dem Spreewald, naturnah erzeugt und sooo gesund.





RICKEN

DER SPREEWALDBAUERN

Rechnung per E-Mail

Nutzen Sie diesen sicheren, bequemen und effektiven Service unseres Hauses und gehen mit uns einen weiteren modernen Schritt zum papierlosen Geschäftsverkehr – der Umwelt und Ihrer wertvollen Zeit zuliebe.

Melden Sie sich einfach an!

info@wittich-herzberg.de